

# Von Go-Live und Migration zu kontinuierlicher Transformation: MCAD zu PLM bei OPTIMA

---

Alexander Wüst  
Group Leader IT-Engineering Applications



# Agenda

---

1. **OPTIMA packaging group GmbH**
2. **Go-Live Windchill – Was waren die Ziele und was haben wir verändert?**
3. **Herausforderungen nach dem Go-live – Wie haben wir darauf reagiert?**
4. **Was treibt uns momentan um?**
5. **Kontinuierliche Transformation und Ausblick**

# OPTIMA packaging group GmbH

---

# Die Unternehmensgruppe in Zahlen

OPTIMA

Seit über 100 Jahren erfolgreich am Markt

Die Dynamik und Stabilität eines Familienunternehmens, kombiniert mit der Leistungsstärke einer international erfolgreichen Unternehmensgruppe - das sind wir:

Das ist Optima.



**3.400**

**Mitarbeitende**

An 20 Standorten weltweit und über 600 Experten im Service.



**800 Mio.**

**EUR Umsatz 2024**

International erfolgreich mit starker Marktposition und nachhaltigem Wachstum.



**7.000**

**Kunden**

Vom Start-up bis zum Großkonzern. Wir schaffen die passenden Lösungen.



**26.000**

**Maschinen im Markt**

Exportanteil von über 85%. Die meisten betreuen wir heute noch im Service.

# Branchen, die auf uns zählen

OPTIMA

Wir sind Lösungsanbieter für komplette Abfüll-, Verpackungs- und Produktionssysteme

Als Technologieführer im präzisen Formen, Dosieren, Füllen, Verpacken und im Handling anspruchsvoller flüssiger, pulvriger und fester Produkte wollen wir vor allem eines sein:  
**der beste Partner.**

## Pharma und Biotech



## Diagnostik



## Kosmetik und Personal Care



## Nahrungsmittel



## Home Care und Chemie



## Hygiene



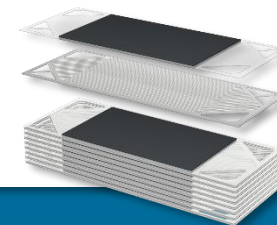
## Fiber Packaging



## Medical Products



## Energie



Was dürfen wir für Sie abfüllen, verpacken oder produzieren?

# Weltweit vertreten – nah am Kunden

Vertrieb, Projektsupport, Services und Maschinenbau an Standorten in Kernmärkten



## Go-Live Windchill

—

**Was waren die Ziele und was haben wir verändert?**

—

Go-Live zum  
Jahreswechsel  
2021 - 2022

Ziele

Produkt und Prozessqualität

Time-to-Market

Voraussetzungen für die  
Digitalisierung schaffen

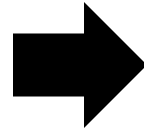
Erfolgsfaktor

Business

ON | OP | OC | OL

Projekt  
Engineering  
2022

Partner



## Was haben wir verändert und erreicht?

### Strukturen

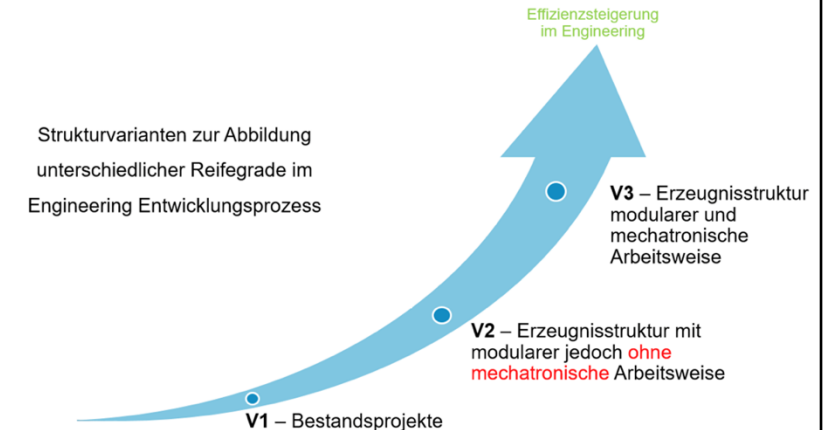
- Funktionale modulare Struktur
  - Trennung auftragsspezifisch und anonym
  - Harmonisierung über alle BU's
- Artikelzentrierung (Artikel- vs. Dokumentennummer)
- Integration Kundendienst & Service inhärent an die Struktur

### Prozesse

- Mechatronischer Entwicklungsprozess
- Auftragsabwicklung Struktur getrieben (Save As und Cloning)
- Artikelanlage - Prozess wesentlich vereinfacht
- Vorfregabe der Stückliste

### Tools

- Migration ModelManager → Windchill
- Anbindung ECAD über DS-E3
- Integration nachgelagerte Prozesse (Montage, Fertigung, SCM, Service) über Navigate und Viewing Konzept



# Herausforderungen nach dem Go-live

---

## Wie haben wir darauf reagiert?

---

## Herausforderung:

CAD-Verwaltung vs. PLM

Kontinuierliche Anforderungen vom Business

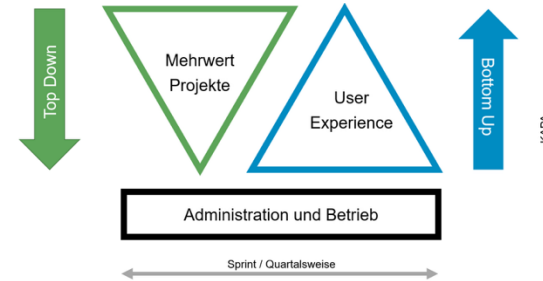
Personelle Veränderungen

- Wechsel vom Personal auf jeglichen Ebenen
- Organisatorische Aufstellung der Optima
  - Horizontal (BU's)
  - Vertikal (Hierarchieebenen)
- Veränderter Fokus und neue strategische Vorgaben

## Aktivitäten:

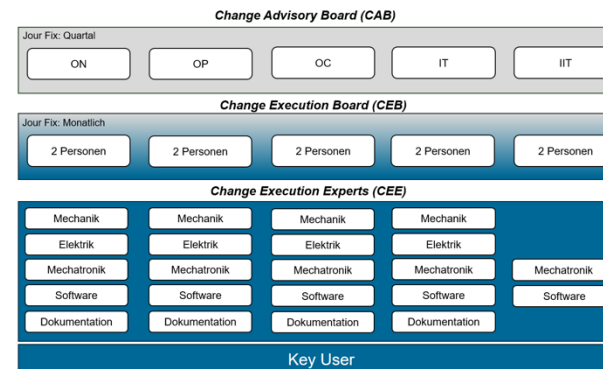
Organisatorischer Change, Schulungen, kontinuierliche Kommunikation und Einbindung von Entscheidungsträgern.

Das große externe Team wurde beibehalten und das interne Team weiter ausgebaut. Es wurde ein Modell zur Kategorisierung von Themen entwickelt. Optimierung des Entwicklungsprozesses (Anforderung → Konzept → Entwicklung → Produktivsetzung).



Neuaufsetzen des Transformationsprozesses und des Projektteams

**PLM@OPTIMA**



*Change Advisory Board (CAB)*

*Change Execution Board (CEB)*

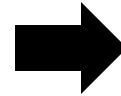
*Change Execution Experts (CEE)*

*Key User*

## Herausforderung:

### Priorisierung von Projekten

Es gibt viele Anforderungen mit hoher Priorität, die sowohl horizontal (BU's) als auch vertikal (Hierarchieebenen) eingereicht werden.



## Aktivitäten:

Es wurde eine methodische Vorgehensweise etabliert, mit der sich Themen lokalisieren und priorisieren lassen. Auf dieser Grundlage wird eine Jahresplanung mit Projekten und Teilprojekten erstellt.

### Sammlung der Themen und Anforderungen

Effizienz

Qualität

Markt & Compliance



### Themen → Projekt

Vorherige Roadmap + Clustering neue Themen

Beschreibung & Detailierung (Steckbriefe)



### Planung

Workshop Priorisierung

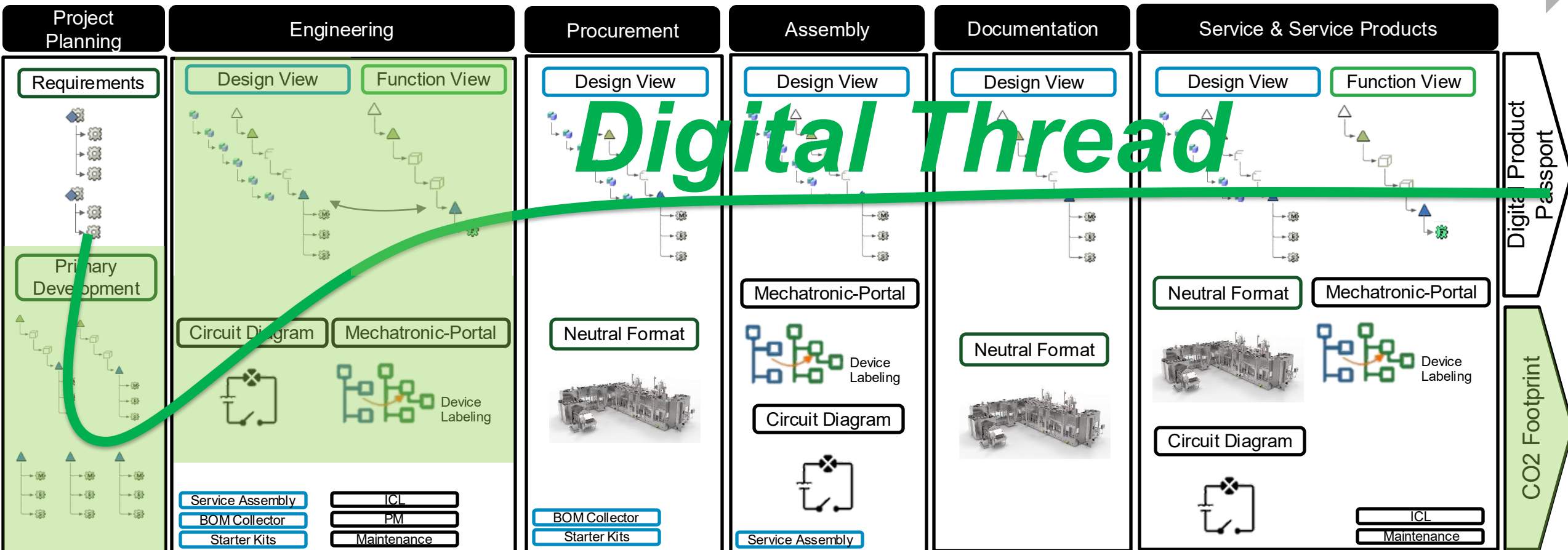
Ressourcenplanung

Bewertung anhand strategischer Ziele

# Was treibt uns momentan um?

---

Product Development Process



Traceability

AI – Artificial Intelligence

- Options & Variants
- Project Link
- Mechatronische Weiterentwicklung
- Digital Thread
- Gewichte – CO2 Footprint

# Kontinuierliche Transformation und Ausblick

---

## Übergang zu PLM

Der Wechsel von MCAD zu PLM ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur digitalen Exzellenz und zur Verbesserung von Prozessen.

## Kontinuierliche Transformation

Stetige Weiterentwicklung und Anpassung sind entscheidend für den nachhaltigen Erfolg.

## Nutzerfokus

Der Fokus auf die Bedürfnisse der Nutzer sichert die Akzeptanz und den langfristigen Erfolg der Transformation.

**PLM ist kein Projekt, sondern ein Transformationsprozess.**

**Die Integration von Business, Nutzern und Management, ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für die kontinuierliche und nachhaltige Entwicklung von PLM.**

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

---

**OPTIMA packaging group GmbH**

Alfred-Leikam-Str. 25

74523 Schwäbisch Hall

Alexander Wüst

Phone: +49 791 506-1908

Mobile: +49 160 3888646

Mail: [alexander.wuest@optima-packaging.com](mailto:alexander.wuest@optima-packaging.com)